

Presseerklärung vom 07.05.2017

Generalversammlung der BürgerEnergieRheinMain eG

Die BERMeG blickt wieder auf ein erfolgreiches Jahr zurück



BürgerEnergieRheinMain eG
BERMeG

Mörfelden-Walldorf, 07. Mai 2017 - Im Bürgerhaus Mörfelden fand am Freitag, den 05. Mai, die ordentliche Generalversammlung der BürgerEnergieRheinMain eG (BERMeG) statt. Von den 143 Mitgliedern waren 31 persönlich anwesend und weitere 15 durch Stimmvollmachten vertreten.

Der Aufsichtsratsvorsitzenden, Herrn Christian Hahnenberger, eröffnete die Versammlung und gab dabei seiner besonderen Freude darüber Ausdruck, dass er mit Herrn Bernhard Brauner einen Vertreter des Genossenschaftsverbandes als Gast begrüßen durfte. Im Anschluss daran ließ der Vorstandsvorsitzende, Dr. Thomas Otterbein, einen Rückblick auf die Entwicklung der BERMeG von der Gründungsidee bis heute folgen. Dabei erinnerte er insbesondere daran, dass diese Gründungsidee im Jahr 2012 auf den Energiebeauftragten der Stadt Mörfelden-Walldorf, Herrn Andreas Fröb, zurückging. Das sehr hohe Engagement der im Gründerworkshop versammelten hätte in einem rekordverdächtigen Zeitraum zur Gründung geführt, der sich vier so erfolgreiche Geschäftsjahre angeschlossen hatten, wie man es sich zu den Anfängen nicht zu träumen gewagt hätte.

In dem darauf folgenden Bericht des Vorstands hob Otterbein hervor: Der Hauptträger der Geschäftstätigkeit ist immer noch die Photovoltaik. Die BERMeG hat aber durch die beiden Pelletheizungen in der Kita XI in Walldorf und in der Trauerhalle auf dem Friedhof Mörfelden auch den Bereich Wärmezeugung weiter ausgebaut. Die Anzahl der von der BERMeG betriebenen Anlagen ist auf 12 PV-Anlagen, ein Blockheizkraftwerk und zwei Pelletheizungen angestiegen. Zudem hat man in dem zusammen mit dem Kooperationspartner Bürgerwerke eG besetzten Geschäftsfeld Stromvertrieb den Kundenstamm kontinuierlich ausbauen können. Die zweite Hälfte des Jahres 2016 war besonders durch die Vorbereitungen auf den zum 01.01.2017 erfolgten Erwerb von 5% der Gesellschaftsanteile an der Netzeigentumsgesellschaft Mörfelden-Walldorf (NEG) geprägt. Insbesondere galt es die Finanzierung zu sichern.

Um diese Finanzierung möglichst aus eigener Kraft gestalten zu können, galt es neue Mitglieder zu werben. Dafür habe man erstmals nennenswerte Werbungskosten akzeptiert. Diese Kosten wurden trotz des relativ sonnenarmen Jahres, das zu geringerer Stromproduktion der Photovoltaik-Anlagen führte, durch die Erträge überkompensiert. So könne die BERMeG wieder auf ein wirtschaftlich erfolgreiches Jahr zurückblicken und einen Bilanzgewinn in Höhe von 6.562,09 ausweisen. Weiteres Wachstum im Anlagenbereich sei geplant. In der Projektierungsphase befänden sich zwei PV-Anlagen, ein Blockheizkraftwerk und die Beteiligung an einem E-Mobil-Ladesäulen-Projekt in Mörfelden-Walldorf.

Der Vorsitzende des Aufsichtsrates schloss sich mit seinem Bericht an. Er lobte die Professionalität des Vorstands und dessen hohes Engagement. Der Aufsichtsrat sei jedenfalls mit der Arbeit des Vorstands außerordentlich zufrieden. Zudem fand in 2016 eine routinemäßige Prüfung durch den Genossenschaftsverband statt. So übernahm er es, die dem beanstandungsfreien Prüfbericht beigefügte Zusammenfassung zu verlesen.

Im Anschluss daran wurde der Jahresabschluss, der zum Zwecke des Vermögensaufbaus die Zuführung des Gewinns zu den Rücklagen vorsah, einstimmig angenommen. Vorstand und Aufsichtsrat wurden bei Enthaltung der Mitglieder von Vorstand und Aufsichtsrat einstimmig entlastet.

Hinweis an die Redaktionen:

Für spezielle Rückfragen wenden Sie sich bitte an Andreas Fröb, Vorstand Technik und Projektabwicklung: T 06105-938893 / Dr. Thomas Otterbein, Vorstand Geschäftsentwicklung, Strategie und Koordination, M 0160-8856862 / Heinrich Schweizer, Vorstand Finanzen und Mitgliederverwaltung, T 06105-21293, M 0170-4673959

BürgerEnergieRheinMain eG
Menzelstraße 9b, 64546 Mörfelden-Walldorf
www.bermeg.de
Pressesprecher: Jörn Burger
Email: presse@bermeg.de
T 06105-42004 M 0171-2854405